



Eins sein mit ihm

Schriftwort

Joh 15,5

Ich bin der Weinstock, ihr seid die Reben. Wer in mir bleibt und in wem ich bleibe, der bringt reiche Frucht; denn getrennt von mir könnt ihr nichts vollbringen.

Impuls

Nie sind wir vom grossen Geheimnis des Lebens (Gott) getrennt, noch werden wir es je sein, es sei denn in unserem Kopf. „Wer in mir bleibt und in wem ich bleibe, der bringt reiche Frucht.“ Bei diesem In-ihm-Bleiben, kommt es auf das Sich-verlassen an. „Dabei müssen wir etwas verlassen, nämlich unser kleines Ich, das sich in die Illusion des Abgetrenntseins verkapselt; und wir verlassen uns auf etwas - bewegen uns auf etwas anderes hin - auf unser grosses Selbst, in dem das göttlich Du und unser Ich eins sind.“ nach David Steindl-Rast
Aus diesem Eins-Sein reift die Frucht des Guten und wird durch den Menschen für die Welt sichtbar.

Alles, worauf es ankommt, ist,
eins zu sein mit ihm;
ein Geschöpf zu sein in seinem Haus,
im Haus des Lebens.
Und seine Gegenwart fühlend
wie eine unerschütterliche Gewissheit,
eine tiefe Ruhe im Herzen,
Gegenwart des Herrn,
der am Tisch sitzt
in seinem eigenen grösseren Sein,
im Hause des Lebens.

nach D. H. Lawrence